

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Fragestunde für die Einwohner
- 2 Anträge zur Tagesordnung
- 3 Schulentwicklungsplanung für die Schulen der Gemeinde Nordkirchen für die Jahre 2020/21 bis 2029/2030
Vorlage: 022/2020
- 4 Medienentwicklungsplanung für die Schulen der Gemeinde Nordkirchen für die Jahre 2020 - 2025
Vorlage: 082/2020
- 5 Aussetzen der Beitragserhebung für die Betreuung von Kindern in der offenen Ganztagschule im Zuge der COVID-19 für die Monate Juni und Juli 2020
Vorlage: 081/2020
- 6 Stand des Quartiersmanagement MiNo - Bericht der Verwaltung
- 7 Mitteilungen der Verwaltung
- 8 Anfragen der Ausschussmitglieder

Nicht öffentliche Sitzung

- 9 Mitteilungen der Verwaltung
- 10 Anfragen der Ausschussmitglieder

Herr Bergmann begrüßt die Ausschussmitglieder im Dorfgemeinschaftshaus in Capelle und gibt einige Erläuterungen. Das Haus wird am 15. Juni 2020 für alle Vereine freigegeben. Die geplante Einweihungsfeier wird aufgrund der Corona-Krise nicht stattfinden. Es ist angedacht, eine kleine Feierstunde nach der Fertigstellung der Öffnung des Bachlaufs im Dorfpark nachzuholen.

Herr Klaas ergänzt, dass die Pflasterarbeiten in Kürze durchgeführt werden und macht auf den Ausblick in die ländliche Umgebung und auf die Hügel aufmerksam, die als Mountain-Bike Strecke dienen sollen.

Abschließend gibt Herr Steinhoff einen kurzen Überblick über die baulichen Details und den Stand der technischen Prüfung.

Nach der Einführung begrüßt Herr Seidel die Ausschussmitglieder und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

1	Fragestunde für die Einwohner
----------	--------------------------------------

Keine Fragen

2	Anträge zur Tagesordnung
----------	---------------------------------

Keine Anträge

3	Schulentwicklungsplanung für die Schulen der Gemeinde Nordkirchen für die Jahre 2020/21 bis 2029/2030 Vorlage: 022/2020
----------	--

Nach einem kurzen Rückblick von Herrn Bergmann auf die bisherigen Aktivitäten zum Schulentwicklungsplan stellt Herr Thomaßen die Kernpunkte anhand einer PPP kurz vor und stellt insbesondere den erwarteten Raumbedarf vor.

Herr Bergmann erklärt, dass am 23. Juni 2020 im Arbeitskreis Schule einige Alternativen zur Schaffung zusätzlicher Raumkapazitäten beraten werden sollen.

Auf einige Nachfragen wird der Raumbedarf von Herrn Thomaßen konkretisiert. Es würden keine naturwissenschaftlichen, sondern eher „normale“ Fachräume (z.B. Kunstraum) benötigt sowie ein Lehrerzimmer. Die Bereitstellung weiterer Beratungsräume sei nicht zwingend, sondern freiwillig.

Auf die Frage von Herrn Spelsberg nach einer möglichen Fünfüzigkeit

verweist Herr Thomaßen auf die hohen Kosten durch weitere Einpendler. Er rät dazu, die Vierzügigkeit zu erhalten.

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt den der Sitzungsvorlage – Nr. 022/2020 im Sitzungsdienstprogramm digital beigefügten Schulentwicklungsplan für die Jahre 2020/2021 - 2029/2030.

Über die Umsetzung der Handlungsempfehlungen, insbesondere die Schaffung zusätzlicher Raumkapazitäten, wird in der Arbeitsgruppe Schule noch vor den Sommerferien beraten.

Abstimmungsergebnis: 20:00:00 (J:N:E)

4	Medienentwicklungsplanung für die Schulen der Gemeinde Nordkirchen für die Jahre 2020 - 2025 Vorlage: 082/2020
----------	---

Herr Bergmann erklärt, dass der Medienentwicklungsplan ursprünglich bereits im April vorgestellt werden sollte. Die Verwaltung habe trotz der Verschiebung bereits mit der Umsetzung begonnen und die Verkabelung an der Gesamtschule ausgeschrieben und beauftragt. Die Arbeiten würden in den Sommerferien durchgeführt.

Herr Thomaßen bedankt sich bei der Schule und der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit und stellt den Medienentwicklungsplan anhand einer PPP vor.

Einige Nachfragen zu den Kosten und der technischen Ausstattung werden beantwortet. Herr Thomaßen weist darauf hin, dass die Lehrerinnen und Lehrer tatsächlich selber für ihre technische Ausstattung verantwortlich seien. Er habe aber einige Arbeitsplätze und Geräte für Lehrkräfte eingeplant.

Er erklärt weiterhin, dass Apple –Geräte viele Vorteile hätten und auch das Kompetenzteam dazu rate.

Herr Tönning gibt anschließend einen Überblick über den Sachstand in Bezug auf die Verbesserung der technischen Infrastruktur an der Gesamtschule und den Grundschulen.

Die Mittel aus dem Digitalpakt würden zunächst in die Verkabelung der Gesamtschule fließen. Im nächsten Jahr sollten dann die Grundschulgebäude folgen. Die Mittel des Digitalpaktes würden dafür voraussichtlich nicht ausreichen.

Des Weiteren müsse über die Anschaffung von Endgeräten diskutiert werden. Die Verwaltung schlage zunächst die Anschaffung von Klarsensätzen vor.

Sehr wichtig sei, neben der Schaffung der technischen Voraussetzung, eine gute Serveradministrationslösung und eine entsprechende Software. Dafür habe man nach intensiven Gesprächen die Citeq in Münster gewinnen können, die an allen 80 Münsteraner Schulen gute Erfahrungen mit der Software der Firma IServ mache und auch den entsprechenden Support anbieten würde.

Herr Vomhof bedankt sich ausdrücklich bei Herrn Tönning für seinen Einsatz, die Citeq als Partner zu gewinnen.

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt den der Sitzungsvorlage – Nr. 082/2020 im Sitzungsdienstprogramm digital beigefügten Medienentwicklungsplan.

Über die Umsetzung der Handlungsempfehlungen wird in der Arbeitsgruppe Schule noch vor den Sommerferien beraten.

Abstimmungsergebnis: 20:00:00 (J:N:E)

5	Aussetzen der Beitragserhebung für die Betreuung von Kindern in der offenen Ganztagschule im Zuge der COVID-19 für die Monate Juni und Juli 2020 Vorlage: 081/2020
----------	---

Herr Bergmann erklärt, dass man zum Zeitpunkt der Erstellung der Sitzungsvorlage davon ausgehen musste, dass die Grundschulkinder im rollierenden System nur wenige Tage bis zu den Sommerferien zur Schule gehen würden. Dies habe sich zwar nun verändert und die Grundschulen würden ab dem 15. Juli in den Regelbetrieb gehen. Dennoch sei in einer Telefonkonferenz mit allen kreisangehörigen Kommunen vereinbart worden, dass die Elternbeiträge für die Monate Juni und Juli 2020 analog zur Regelung im April und Mai 2020 ausgesetzt werden sollen.

Ob das Land sich auch für die Monate Juni und Juli zur Hälfte an den Einnahmeausfällen beteilige, sei momentan noch offen. (Anmerkung Schriftführerin: Inzwischen wurde mitgeteilt, dass sich das Land auch für die Monate Juni und Juli zur Hälfte an den Einnahmeausfällen beteiligt.)

Auf die Frage von Herrn Plenge, ob und wann die OGS den Regelbetrieb wieder aufnimmt, teilt Frau Kundt mit, dass es heute eine Absprache mit den Grundschulen und den Betreuungsangeboten gegeben habe. Diese

würden wieder regulär angeboten.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Nordkirchen setzt die Erhebung von Elternbeiträgen auf Grundlage der örtlichen Satzung für die Inanspruchnahme von

- Angeboten gemäß § 9 SchulG in Verbindung mit dem Runderlass des Ministeriums für Schule und Bildung vom 23.12.2010 „Gebundene und offene Ganztagschulen“ (BASS 12-63 Nr. 2)

im und für den Zeitraum 01. Juni bis 31. Juli 2020 aus. Dies geschieht unabhängig davon, ob in diesem Zeitraum eine Betreuung in Anspruch genommen wird.

Abstimmungsergebnis: 20:00:00 (J:N:E)

6	Stand des Quartiersmanagement MiNo - Bericht der Verwaltung
----------	--

Frau Kundt gibt einen Überblick über die Arbeit des Quartiersmanagements MiNo. Die Ausführungen sind dem Protokoll beigefügt.

7	Mitteilungen der Verwaltung
----------	------------------------------------

1. Ferienprogramm des JuNo

Frau Döbbelin-Südfeld berichtet, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des JuNo im März bereits ein Ferienprogramm analog zu den Vorjahren erstellt hatten. Aufgrund der Einschränkungen durch die Covid-19 Pandemie war lang unklar, ob und in welcher Form ein Ferienprogramm angeboten werden könnte.

Das JuNo hat das Programm nun so angepasst, dass die geltenden Hygienevorschriften und Abstandsregelungen eingehalten werden können. Es wird anstatt der täglich wechselnden Angebote feste Workshop-Gruppen für jeweils eine Woche geben. Der zeitliche Umfang und die Teilnehmerzahlen müssen eingeschränkt werden.

Zusätzlich wird die Jugendhilfe Werne in der OGS und in den Ü-Mi's ein Betreuungsangebot erstellen.

Die Verwaltung ist froh, dass es gelungen ist, ein adäquates Angebot zu erstellen.

2. Kindergartenbedarfsplanung

Herr Bergmann berichtet über den Sachstand. Der Neubau des Kindergartens an der Oberstraße in Südkirchen liegt im Zeitplan und wird zum neuen Kindergartenjahr öffnen können.

Die Planungen zur Erweiterung des Kindergartens St. Mauritius an der Bergstraße sind ebenfalls im Zeitplan.

3. Tourismus

Die Tourist-Info hat seit dem 9. Mai 2020 nach der Corona-Pause wieder geöffnet. Es sind sehr viele Anfragen zu verzeichnen.

Die Ortsführungen werden inzwischen wieder angeboten und unter Beachtung der Abstandsregeln durchgeführt. Die Konzerte und der Hollandmarkt mussten leider abgesagt werden. Mit dem Start-up Unternehmen Gold Mountain wurde ein Imagefilm zum Schloss gedreht.

Außerdem stellen die Mitarbeiter fest, dass das gemeinsame Label „Marke Münsterland“ für eine erhöhte Nachfrage sorgt.

8	Anfragen der Ausschussmitglieder
----------	---

1. Fahrradverleih

Frau Spräner erkundigt sich, ob in der Tourist-Info auch ein Fahrradverleih vor Ort geplant sei.

Herr Bergmann erklärt, dass die Nachfrage nach Fahrrädern zunehme. Momentan stünden Fahrräder nur nach Vorbestellung über MünsterlandRad, betrieben von Herrn Laukötter, zur Verfügung. Perspektivisch sei geplant, ein Kontingent an Rädern vor Ort zu haben, damit Gäste auch spontan ausleihen könnten.

Anmerkung: Inzwischen stehen im Rahmen eines Modellprojektes 4 Fahrräder an der Tourist-Info vor Ort und können jederzeit über eine APP gebucht werden.

2. Schulsozialarbeit

Frau Spräner erfragt die Situation der Schulsozialarbeit während

der Corona-zeit.

Herr Vomhof erklärt, dass die Beratung überwiegend digital fortgesetzt worden sei.

3. Vereinsförderung

Herr Tepper erkundigt sich nach dem Umfang des Mittelabrufs für die Vereinsförderung.

Herr Bergmann weist darauf hin, dass der Termin der Arbeitsgruppe noch nicht stattgefunden habe und nun am 25. Juni nachgeholt werden solle.

Joachim Seidel
Vorsitzende/er

Klara Döbbelin-Südfeld
Schriftführer/in